

ANMELDUNG

online über die Homepage
www.balintgesellschaft.de im „Tagungskalender“
Überweisung an die Sparkasse Celle
(BLZ 257 500 01, Kto. 545 047 33)
BIC: NOLADE21CEL
IBAN: DE31 2575 0001 0054 5047 33

VERANSTALTUNGSORGANISATION

Frau Vanessa Gahre
ConEvent GmbH
Veritaskai 6, 21079 Hamburg
Tel.: 040 466500222
E-Mail: tagung@balintgesellschaft.de
Montag – Freitag: 9.00 Uhr – 15.00 Uhr

TAGUNGSGEBÜHR FÜR KLEINGRUPPEN

275,00 € für Mitglieder
295,00 € für Nichtmitglieder
50,00 € für Studierende

BALINTSAMSTAG

für Studierende kostenlos

WEITERBILDUNG

Zu weiteren Fragen der Weiterbildung zum/r Balintgruppenleiter/in oder zur Teilnahme an Balintgruppen i.R. der Psychosomatischen Grundversorgung und zu BalintgruppenleiterInnen in der Nähe des Wohnortes siehe unter der Homepage www.balintgesellschaft.de

Die Tagung wird durch die Landesärztekammer Baden-Württemberg zertifiziert.

Bei schriftlicher Abmeldung erlauben wir uns eine Stornierungsgebühr von 50 € zu erheben. Der restliche Betrag der Tagungsgebühr wird Ihnen zurücküberwiesen. Der Veranstalter behält sich Änderungen aus wichtigem Grund vor. Alle genannten Preise verstehen sich rein netto zzgl. der gesetzlichen MwSt.

Für Druckfehler keine Haftung.

*Gemeint sind stets Angehörige jeden Geschlechts (m/w/d). Aus Gründen der Lesbarkeit wird auf die Nennung der einzelnen Formen verzichtet.

DIE BALINTGRUPPE

Das von Michael Balint (1896-1970) entwickelte und nach ihm benannte Prinzip der Gruppenarbeit wird seit über 50 Jahren angewandt. Ziel ist es, Ärzte* und weitere im psychosozialen Versorgungsbereich tätige Berufsgruppen für die Bedeutung unbewusster Aspekte in der Beziehungsgestaltung und im Umgang mit ihren Patienten/Klienten zu sensibilisieren. Balintgruppen sind Teil der medizinischen und therapeutischen Aus-, Weiter- und Fortbildung.

In einer Balintgruppe beschäftigen sich 8-12 Teilnehmer aus medizinischen und /oder psychosozialen Arbeitsbereichen über 1,5 Std. unter der Moderation eines ausgebildeten Balintgruppenleiters mit einer „Arzt-Patient-Beziehung“. Als „Fall“ werden aktuelle oder frühere Begegnungen mit Patienten mit dem Ziel vorgestellt, diese besser zu verstehen. Die Fallvorstellung erfolgt aus der subjektiven Erinnerung, ohne dass hierbei Aufzeichnungen oder eine Krankendatei benutzt werden. So entsteht sowohl beim jeweiligen Referenten als auch bei den Gruppenteilnehmern ein erlebnis- und gefühlsnaher Eindruck der vorgestellten Beziehung.

Die zuhörenden Gruppenmitglieder geben anschließend ihre Eindrücke, ihre Gefühle und Phantasien zum vorgestellten Fall wieder. Das subjektive Erleben des Patienten und des Arztes, ihre Gesamtpersönlichkeit und die bio-psycho-soziale Dimension des Behandlungsfalles werden gemeinsam angeschaut und hinterfragt. Hieraus entsteht ein erweitertes, multiperspektivisches Bild der Arzt-Patient-Beziehung („Übertragung und Gegenübertragung“). Der Vortragende bekommt Anregungen für neue Sichtweisen, blinde Flecken werden erhellt, damit verbundene Gefühle werden intensiviert. Er erkennt seine eigenen Muster und deren Wirkung auf den Patienten. Es kommt zu einer emotionalen Entlastung des Referenten. Die Gruppenmitglieder teilen am Beispiel der vorgestellten Begegnung diese Erfahrung. Die Balintgruppe ermöglicht somit eine auf die unmittelbare Beziehung fokussierte Selbsterfahrung, die allmählich zu einer „begrenzten, aber doch wesentlichen Wandlung in der Einstellung und Persönlichkeit führt“ („Umstellung der Einstellung“).

Das Ergebnis einer aus verschiedenen Perspektiven geklärten Arzt-Patient-Beziehung kommt sowohl dem Arzt, seinem Patienten, aber auch den übrigen Teilnehmern der Balintgruppe zugute. Balintgruppen dienen sowohl der Qualitätssicherung in der ärztlichen und therapeutischen Arbeit als auch der persönlichen Burnout-Prävention.

DIE BALINT-GROSSGRUPPE

In der Großgruppe arbeitet eine Balintgruppe von ca. 12 Personen im Innenkreis, die übrigen TagungsteilnehmerInnen beobachten im Außenkreis deren Arbeit. Später wird der Außenkreis nach seiner Wahrnehmung der Arbeit im Innenkreis gefragt und somit in die Arbeit einbezogen.

29. Freiburger Balint Tagung 23.04. – 25.04.2021

NEU: zusätzliche Balintgruppe mit gynäkologischem Fokus

für Ärzte aller Fachrichtungen, Studierende der Medizin und Psychologie und Psychologen (Vorkenntnisse nicht erforderlich)

**Veranstalter:
DIE DEUTSCHE BALINTGESELLSCHAFT in
Zusammenarbeit mit dem AK Psychosomatische Med. und Psychotherapie Südbaden e.V., und der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie des Universitätsklinikums Freiburg**



Anmeldung

Was ist Balintarbeit?



THE INTERNATIONAL BALINT FEDERATION (IBF)

Die Internationale Balint-Gesellschaft wurde 1972 durch den Zusammenschluss der Gesellschaften in Frankreich (gegr. 1967), England (gegr. 1969), Italien (gegr. 1971) und Belgien (gegr. 1971) gegründet. Inzwischen umfasst die IBF 24 nationale Mitgliedsgesellschaften mit einer weltweiten Verbreitung.

DIE ZIELE DER IBF

- die Mitgliedsländer in Kontakt zu bringen
- die Balintarbeit in die Ausbildung von Ärzten weltweit zu integrieren
- die Balintgesellschaften und die Entwicklung der Balint-Arbeit in allen Ländern zu fördern
- gemeinsame Standards für die Ausbildung von Gruppenleitern zu schaffen
- Forschungsergebnisse zur Balintarbeit auf regelmäßigen internationalen Kongressen zu diskutieren

Weitere Informationen finden sie unter:
www.balintinternational.com



**DIE DEUTSCHE
BALINT-
GESELLSCHAFT E.V.**

Mitglied der INTERNATIONAL BALINT FEDERATION (IBF)

VORSTAND

- | | |
|-------------------------|--|
| 1. Vorsitzender | Priv.-Doz. Dr. med. Dr. phil. Guido Flatten MA |
| 2. Vorsitzender | Dr. med. Peter Stammberger |
| 3. Vorsitzende | Dr. med. Friederike Ludwig-Eckelmann |
| Geschäftsführung | Priv. Doz. Dr. med. Günther Bergmann |
| Schatzmeister | Dr. med. Bernd Wüstenfeld |

E-MAIL

geschaeftsstelle@balintgesellschaft.de

WWW.BALINTGESELLSCHAFT.DE

ARBEITSKREIS PSYCHOSOMATISCHE MEDIZIN UND PSYCHOTHERAPIE SÜDBADEN E.V.

Koordination: Dr. med. Martina Prinz-Zaiss
Information Weiterbildungsbüro
Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Hauptstr. 8, 79104 Freiburg
Tel.: 0761 - 27065150
Fax.: 0761-48 89 86 60
info@psychosomatik-weiterbildung.de
www.psychosomatik-weiterbildung.de



VERANSTALTER:

Die Deutsche Balintgesellschaft in Zusammenarbeit mit dem AK Psychosomatische Med. und Psychotherapie Südbaden e.V. und der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie des Universitätsklinikums Freiburg

TAGUNGORT:

WTZ - Wirtstraße 9, 79110 Freiburg

ANFAHRT:

Das Ärztehaus WTZ, in dem die Balinttagung stattfinden wird, ist gut angebunden an öffentliche Verkehrsmittel und mit der Straßenbahnlinie 1 gut zu erreichen.

AKTUELLES:

Die Tagungen der Deutschen Balint Gesellschaft finden aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie unter besonderen Infektionsschutzmaßnahmen statt.

WISSENSCHAFTLICHE UND ORGANISATORISCHE LEITUNG:

Dr. med. Martina Prinz-Zaiss

GRUPPENLEITER:

Dr. med. Martina Prinz-Zaiss
Dr. med. Almut Nagel-Brotzler
Dr. med. Friederike Ludwig-Eckelmann

FREITAG, 23. APRIL 2021

16.30 Uhr – 17.00 Uhr

Begrüßung und Einführung in die Balint-Arbeit,
Dr. med. Martina Prinz-Zaiss

17.00 Uhr – 17.45 Uhr

Vortrag:
„Etablierung der Balint-Arbeit im beruflichen Kontext von Lehrkräften“ - Was wirkt wie beim Lehrer-Coaching nach dem Freiburger Modell? -
Dr.phil. Alexander Wünsch, Dipl.Psych. Tumorzentrum Freiburg (CCCF), Leitung der Psychosozialen Krebsberatungsstelle Universitätsklinikum Freiburg
Balint-Großgruppe
Balintgruppe

18.00 Uhr – 19.30 Uhr

20.00 Uhr – 21.30 Uhr

SAMSTAG, 24. APRIL 2021

09.00 Uhr – 10.30 Uhr

11.00 Uhr – 12.30 Uhr

15.00 Uhr – 16.30 Uhr

17.00 Uhr – 18.30 Uhr

18.45 Uhr – 18.30 Uhr

Balintgruppe
Balintgruppe
Balint-Großgruppe Skulpturarbeit
Balintgruppe
freie Aussprache für alle Teilnehmer über Eindrücke der Tagungsarbeit

SONNTAG, 25. APRIL 2021

09.00 Uhr – 10.30 Uhr

11.00 Uhr – 12.30 Uhr

12.30 Uhr

Balintgruppe
Balint-Großgruppe
Ende der Tagung



Tagungsort

Programm

